

7. Bezirk. Abfuhrunternehmer: **J. P. Pitthan**. Erbacherstraße, Heinheimerstraße, Dreibrunnenstraße, Gerbtruisstraße, Wilhelminenstraße, Knochdörferstraße, Stiftsstraße, Ludwigstraße, Schulstraße.
8. Bezirk. Abfuhrunternehmer: **J. P. Pitthan**. Alexanderstraße, Mühlstraße, Mühlweg, gr. Ochsengasse, Blumenstraße, gr. Bachgasse, Lagerhausstraße, kl. Bachgasse.
9. Bezirk. Abfuhrunternehmer: **Abfuhranstalt Gräfenhausen, e. G.** Dieburgerstraße, Schloßgraben, Kirchstraße, Landwehrstraße, kleine Dörsengasse, Georgenstraße, Heinrichsstraße, Steinstraße, Pädagogstraße.
10. Bezirk. Abfuhrunternehmer: **Abfuhranstalt Arheilgen, e. G.** Holzstraße, Schuster-gasse, Saalbaustraße, Friedrichsstraße, Wendelstadtstraße, Alicestraße.
11. Bezirk. Abfuhrunternehmer: **Abfuhranstalt Arheilgen, e. G.** Sinfelgasse, Louisen-platz, Bahnhofstraße, Bahnhofplatz, Allee, Ballonplatz, Döngesborngasse, Niedelfelstraße, Ernst-Ludwigplatz, Soderstraße.
12. Bezirk. Abfuhrunternehmer: **Abfuhranstalt Gräfenhausen, e. G.** Kiesstraße, Ober-gasse, Wilhelminenplatz, Casinostraße, Marktplatz, Schulzengasse, Ballaswiesenstraße, Fabrikstraße, Rittergasse, Pädagogplatz, Grünerweg, Woogstraße, Wepprechtstraße.
13. Bezirk. Abfuhrunternehmer: **Großh. Hofmeierei-Berwalter Otto Soedler**. Hochstraße, Nieder-Namstädterstraße, Heidelbergerstraße, Waldstraße.
14. Bezirk. Abfuhrunternehmer: **Abfuhranstalt Birhausen-Arheilgen**. Promenadestraße, Hoffmannstraße, große und kleine Caplaneigasse, Hoftheaterplatz.
15. Bezirk. Abfuhrunternehmer: **Abfuhranstalt Gräfenhausen e. G.** Hessische Ludwigsbahn, Zimmerstraße, Holzhof-Allee, Griesheimerweg, Kaupstraße, Liebfrauenstraße, Schwanenstraße, Gardistenstraße, Mollerstraße, Pfriündnerhausstraße.
16. Bezirk. Abfuhrunternehmer: **Abfuhranstalt Birhausen-Arheilgen**. Lauteschlägerstraße, Brandgasse, Artilleriestraße, Hügelstraße.

III. Auszug aus der Abfuhr-Ordnung.

(Folgen die §§ 8, 14, 15 und 17 [siehe Seite 561 u. 562].)

Darmstadt, den 12. Februar 1889.

Großherzogliches Polizeiamt Darmstadt.  
v. Grolmann.

## Octroi-Tarif

### der Haupt- und Residenzstadt Darmstadt.

Zusammengestellt nach den Bekanntmachungen vom 15. Dezember 1874, 24. Dezember 1875, 17. Mai 1876, 24. April 1878, 26. Februar 1880 und 18. Juli 1882.

A. Getränke.		M	Pf
a. von Wein in Fässern (auch Most) das Hectoliter . . . . .		2	15
b. von Wein in Flaschen oder Krügen bis zu 1 Liter die Flasche oder der Krug . . . . .		—	3
c. von Obstwein (auch Most) das Hectoliter . . . . .		—	85
d. von Branntwein in der Stadt oder deren Gemarkung fabrizirt:			
I. Bereitung aus mehligem Stoffen:			
1. von je 100 Liter des Rauminhalts der Maischbütte und für jede Einmischung von denjenigen Brennern, welche mehr als 1000 Liter des Rauminhalts der Maischbütten an einem Betriebstage einmischen . . . . .		—	15
2. von je 100 Liter Rauminhalts der Maischbütten von denjenigen Brennern, welche nicht über 1000 Liter des Rauminhalts der Maischbütten an einem Betriebstage einmischen . . . . .		—	12
II. Bei Bereitung aus nicht mehligem Stoffen:			
1. von je 100 Liter eingestampften Weintreber, Kernobst oder Treber von Kernobst und Beerenfrüchten aller Art . . . . .		—	10
2. von je 100 Liter Trauben- oder Obstwein, Weinhefe und Steinobst . . . . .		—	20
e. von Branntwein eingeführt:			
1. von allem ordinären und versüßtem Branntwein (Liqueur) das Hectoliter . . . . .		4	—
2. von Spiritus, Arac, Rum zc. bei einem Weingeistgehalt von 50 pCt. nach dem Alkoholmeter von Tralles das Hectoliter . . . . .		4	—